

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea

Wirkstoffe:

Ceanothus americanus D2, Cinchona pubescens D3,
Echinacea D2

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea beachten?
3. Wie sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen.

1. Was sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea und wofür werden sie angewendet?

GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea sind ein homöopathisches Arzneimittel und werden bei Erkältungskrankheiten eingesetzt.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Zur Steigerung der körpereigenen Abwehr bei grippalen Infekten.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt. Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea beachten?

- GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea dürfen nicht eingenommen werden,
- wenn Sie allergisch gegen Ceanothus americanus , Cinchona pubescens, Echinacea, insbesondere gegen Pflanzen aus der Familie der Korbblütler (wie z.B.: Arnika, Chrysanthemen), Chinin oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
 - wenn Sie alkoholkrank sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Gripagil Grippetropfen mit Echinacea einnehmen.

Gripagil Grippetropfen mit Echinacea dürfen nur am Beginn einer Erkrankung angewendet werden. Eine Anwendung als „Grippevorbeugung“ über längere Zeit kann das Immunsystem schwächen.

Ebenso ersetzt das Arzneimittel nicht die vorbeugende Grippeimpfung.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Das Arzneimittel ist dann abzusetzen.

Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder eingenommen werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Arzneimittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittel-Prüfsymptome (neue Symptome) auftreten können. Beim Auftreten neuer Beschwerden soll das Arzneimittel abgesetzt werden.

Kinder

Das Arzneimittel soll bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea zusammen mit anderen Arzneimitteln

Es liegen keine Erkenntnisse über Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln vor. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel (Alkohol, Kaffee, Nikotin) ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung von Gripagil Grippetropfen mit Echinacea während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll daher während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Die Einnahme von **Gripagil Grippetropfen mit Echinacea** hat keine oder eine vernachlässigbare Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

Der Alkoholgehalt von ca. 49 Vol.-% ist zu beachten.

Gripagil Grippetropfen mit Echinacea enthalten Alkohol

Dieses Arzneimittel enthält pro maximaler Einzeldosis von 10 Tropfen 180 mg Alkohol und darf daher Alkoholkranken nicht gegeben werden.

Der Alkoholgehalt ist bei Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. Wie sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5 bis 10 Tropfen ein.

Bei chronischen Verlaufsformen nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1 - 3-mal täglich je 5 bis 10 Tropfen ein.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Anwendung bei Kindern

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea können unverdünnt auf einem Löffel oder mit Flüssigkeit verdünnt, eingenommen werden. Die Einnahme sollte vor den Mahlzeiten erfolgen.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea eingenommen haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Der Alkoholgehalt von 48 Vol. % ist zu beachten. Bei versehentlicher Einnahme des gesamten Flascheninhalts von 50ml werden 34 g Alkohol (bei 100ml 68 g) aufgenommen.

Dies kann insbesondere bei Kleinkindern zu einer Alkoholvergiftung führen.

Wenn Sie die Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea abbrechen, obwohl Ihre Beschwerden noch weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Mit GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea sind bisher keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

In Einzelfällen können bei Arzneimitteln die Zubereitungen von Echinacea (Sonnenhut) enthalten, Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Es wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet, das Mittel ist dann abzusetzen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Flaschenetikett und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Weitere Informationen

Was GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea enthalten:

Die Wirkstoffe sind:

100 ml enthalten:

Ceanothus americanus D2

20 ml

Cinchona pubescens D3

0,25 ml

Echinacea D2

20 ml

Die sonstigen Bestandteile sind:
Ethanol, gereinigtes Wasser

1 ml entspricht 38 Tropfen.

Wie GRIPAGIL Grippetropfen mit Echinacea aussehen und Inhalt der Packung
Klare, gelbliche Lösung (Tropfen zum Einnehmen).

Flasche aus Braunglas mit Schraubverschluss aus weißem Kunststoff und Tropfeinsatz aus transparentem Kunststoff (Polyethylen).

Inhalt: 50 ml und 100 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Zulassungsinhaber und Hersteller

Marien-Apotheke
Inh. Dr. Clemens Reuther e.K.,
Marktplatz 10, 83209 Prien, Deutschland

Vertrieb

HWS OTC – Service GmbH, Steindorf 65, 5570 Mauterndorf, Österreich

Z. Nr. 3-00088

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2020.